



„Obstbäume zum Ernten für ALLE“

Bei Spaziergängen durch unsere Streuobstregion begegnen wir oftmals am Wegesrand schönem, reifem Obst, das wir am liebsten pflücken und essen würden.

Inspiriert durch die Aktion „Pflück mich“, können auch wieder in diesem Jahr Obstbäume, die sich auf gemeindeeigenen Grundstücken befinden, von jedermann geerntet werden. Diese Apfel-, Zwetschgen- oder Birnenbäume sind gut sichtbar mit einem weiß/roten Band am Stamm mit der Aufschrift „Obstbäume zum Ernten für ALLE“ gekennzeichnet. Konkret handelt es sich um Grundstücke der Gemeinde im Bereich des Parkplatzes/ Generationenspielplatz, Schulgässle und unterhalb des Kinderhauses Mozartweg. Die Karten der einzelnen Grundstücke finden Sie auf unserer Homepage www.allmersbach.de oder in den Schaukästen in Allmersbach und Heutensbach.

Auch private Streuobstwiesenbesitzer, die ihre Obstbäume nicht ernten können oder wollen, können sich an dieser Aktion beteiligen und ihre Obstbäume zum Ernten für jedermann freigeben. Dazu bringen Sie das rot/weiße Kennzeichnungsband mit Schild, das sie bei der Gemeinde Allmersbach im Tal erhalten, an den Baumstämmen, die von ALLEN geerntet werden sollen, an. Das Band erhalten Sie im Rathaus, bitte melden Sie sich hierzu telefonisch bei Herrn Volz, 07191 3530-44 oder per Mail an prall@allmersbach.de. Bitte beachten Sie jedoch, dass lediglich Bäume mit dem rot/weißen Band und dem Schild „Obstbäume zum Ernten für ALLE“ frei geerntet werden dürfen. Das Ernten anderer Obstbäume ist verboten.

Damit auch in den nächsten Jahren die Bäume wieder geerntet werden können, bitten wir beim Ernten vorsichtig vorzugehen und das Abbrechen von Blättern oder Ästen zu vermeiden.

Wir wünschen viel Spaß beim Ernten!

NOTDIENSTE	S 2	VEREINE	S 9	PARTEIEN	S ...
AMTLICHES	S 3	SCHULE	S 6	KINDERGÄRTEN	S ...
RUFNUMMERN	S 4	KIRCHEN	S 7	SONSTIGES	S 12



Förderverein für die Diakonie Allmersbach im Tal/Heutenbach

71573 Allmersbach im Tal, Heutenbacher Str. 41

Telefon: 07191 310160 - evang. Pfarramt
Werden Sie Mitglied im Förderverein für die Diakonie. Unterstützen Sie die diakonische Arbeit der beiden Kirchengemeinden. Der Jahresbeitrag beträgt 20,- €.

Bankverbindung:

Volksbank Backnang, IBAN DE31 60291120 0050000004,
BIC GENODES1VVK

Anmeldeformulare gibt es beim evang. Pfarramt, Heutenbacher Str. 41 bzw. beim kath. Pfarramt, Am Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal, Telefon 07191 51211, und auf dem Rathaus.

Diakoniestation Weissacher Tal

Martina Zoll - Geschäftsführung und Verwaltung
Brüdenwiesen 7, 71554 Weissach im Tal -
Telefon 07191/911533

Träger: Evang. Kirchengemeinde Weissach im Tal,
Kirchberg 11, 71554 Weissach im Tal.

Gesetzlicher Vertreter: Pfarrer Albrecht Duncker,
Telefon 07191/5 25 75

Ambulante Alten- u. Krankenpflege und Hauswirtschaftliche
Versorgung:

für die Bereiche Weissach und Allmersbach

Heike Stadelmann Telefon 9115-30

für den Bereich Auenwald

Nicole Köpl Telefon 9115-36

Betreuungsgruppen f. Menschen mit Demenz:

Anette Sohn Telefon 51016

Tagespflege:

Iveta Koppold Telefon 9115-40

Essen auf Rädern:

tel. erreichbar von Mo – Fr von 9.00 – 10.30 Uhr

Sabine Wörner, Susanne Maier Telefon 9115-32

Deutsches Rotes Kreuz

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang

Wir bieten an:

- * Behandlungspflege durch examinierte Pflegekräfte
 - * Grundpflege mit Fachpflegekräften und Zivildienstleistenden
 - * Hauswirtschaftliche Versorgung
- Pflege und Unterstützung bei:
- * Behindertenfahrdienst auch mit Rollstuhl (Ärzte, Einkäufe, Besucherfahrten, Ausflüge, Restaurantbesuche usw.)
 - * Hausnotruf * Mobile Dienste * Hilfsmittelberatung

Auskunft, Information und Beratung:

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Rems-Murr e.V.

Ambulante Pflege und Mobile Dienste, Backnang,

Frau Finsinger, Eugen-Adolf-Str. 120, 71522 Backnang

Tel. 07191 88311, Fax 07191 953690

Internet: www.kv-remm-murr.drk.de

E-Mail: info@kv-remm-murr.drk.de

Wer braucht Hilfe?

Nachbarschaftshilfe für Allmersbach im Tal

Evangelische Kirchengemeinde, Ev. Pfarramt, Telefon 310160

Katholische Kirchengemeinde,

Einsatzleitung Frau Claudia Peyer, Telefon 59395

Jeder kann in eine Situation geraten, in der er Hilfe braucht. In Allmersbach gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheiten, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkaufen helfen. Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen. Auch Babysitten ist möglich.

Katholische Familienpflege Rems-Murr

Die Familienpflege unterstützt Familien in Notsituationen. Wir stehen Ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei.

Treten Sie mit uns in Kontakt: Beratung telefonisch oder per Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.

Familienpflege: Katholische Familienpflege Rems-Murr,
Talstraße 12, 71332 Waiblingen

Ansprechpartnerin: Einsatzleiterin/Geschäftsführerin

Anita Glass, Tel. 07151 1693155, Mobil: 0176 16931551

info@familienpflege-remm-murr.de

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfallpraxis Backnang GbR

am Gesundheitszentrum Backnang

Stuttgarter Str. 107

71522 Backnang

Zentrale Rufnummer 116 117

An Werktagen 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Wochenende und Feiertage 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Hausbesuch Anforderung für nicht gehfähige Patienten

unter Rufnummer 116 117

www.notfallpraxis-backnang.de

Notfallpraxis Winnenden

im Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1

71364 Winnenden

Neuer Standort seit dem 01. Februar 2017, in den Räumen der Notaufnahme am gemeinsamen Tresen im Rems-Murr-Klinikum Winnenden.

Telefon 07195 9797900 oder die Zentrale Rufnummer 116 117

Montag, Dienstag und Donnerstag 18:00 - 24:00 Uhr

Mittwoch und Freitag 14:00 - 24:00 Uhr

Wochenende und Feiertage 08:00 - 24:00 Uhr

www.notfallpraxis-winnenden.de

Notfalldienst der Kinder-/Jugendärzte im Rems-Murr-Kreis

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst zentral in den Ambulanzräumen der Kinderklinik im Rems-Murr-Klinikum in Winnenden (Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Ebene 0 Haupteingang, Aufnahme C). Werktags 18.00 - 08.00 Uhr, an Feiertagen vom Vortag ab 18.00 bis 08.00 Uhr am darauffolgenden Werktag. Telefon 07195 / 591-37000. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Kinderärztlicher Notfalldienst 01806 073614

Augenärztlicher Notfalldienst 01806 071122

HNO-ärztlicher Notfalldienst 01805 003 656

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis

An Wochenenden und Feiertagen zentral zu erfragen über Anrufbeantworter Tel. 0711 / 7877744

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 22. August 2020

Hörschbach-Apotheke Murrhardt, Hörschbachstraße 61,
Tel.: 07192 - 900917

Sonntag, 23. August 2020

Vitalwelt-Apotheke am Römerbad, Murrhardt,

Theodor-Heuss-Straße 1,

Tel.: 07192 - 035950

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst (für Groß- und Kleintiere)

Samstag, 22. August 2020 und

Sonntag, 23. August 2020

Tierarztpraxis Krüger, Assistent/in, Akazienweg 48, Backnang

Tel.: 07191 / 902284

Tierärztlicher Notdienst Rems-Murr für Kleintiere

Zu erreichen über Zentrale (Tiernot) Tel. 07000 8437668



AMTLICH

Bekanntmachung**Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Backnang für die vereinbarte Verwaltungsgemeinschaft**

54. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich der **Sonderbaufläche „Lebensmittelmarkt“, Gemeinde Althütte, Ortsteil Althütte**

Der gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang hat am 09.07.2020 den Entwurf zur 54. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang mit den Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Burgstetten, Kirchberg an der Murr, Oppenweiler und Weissach im Tal beschlossen.

Maßgebend sind das Deckblatt und die Begründung des Stadtplanungsamts vom 22.01.2020.

Zur Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB liegen die Planunterlagen in der Zeit vom 07.09.2020 bis 16.10.2020 während der Dienststunden zur Einsichtnahme durch die Öffentlichkeit auf den Bürgermeisterämtern aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen vorgebracht bzw. Stellungnahmen abgegeben werden.

Die Planunterlagen können im Auslegungszeitraum auch auf der Internetseite der Stadt Backnang unter www.backnang.de eingesehen werden. Auf das Kontaktformular für Anregungen wird hingewiesen.

Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung ist am Mittwoch, 14.10.2020, 17.00 Uhr beim Stadtplanungsamt Backnang, Stiftshof 16, 2. Obergeschoss im Foyer gegeben.

56. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich Gewerbliche Baufläche „Stockwiesen“, Gemeinde Weissach im Tal, Ortsteil Oberweissach

Der gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang hat am 09.07.2020 beschlossen, den Entwurf zur 56. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang mit den Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Burgstetten, Kirchberg an der Murr, Oppenweiler und Weissach im Tal aufzustellen und öffentlich auszulegen.

Maßgebend sind das Deckblatt und die Begründung des Stadtplanungsamts vom 28.03.2019.

Der Planentwurf mit der Begründung liegt vom 07.09.2020 bis 16.10.2020 während der Dienststunden zur Einsichtnahme durch die Öffentlichkeit auf den Bürgermeisterämtern aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen vorgebracht bzw. Stellungnahmen abgegeben werden.

Die Planunterlagen können im Auslegungszeitraum auch auf der Internetseite der Stadt Backnang unter www.backnang.de eingesehen werden. Auf das Kontaktformular für Anregungen wird hingewiesen.

57. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang im Bereich „Sonderbaufläche Lebensmittelmarkt“, Gemeinde Burgstetten, Ortsteil Burgstall

Der gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang hat am 09.07.2020 beschlossen, den Entwurf zur 57. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang mit den Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Burgstetten, Kirchberg an der Murr, Oppenweiler und Weissach im Tal aufzustellen und öffentlich auszulegen.

Maßgebend sind das Deckblatt vom 01.07.2019 und die Begründung des Stadtplanungsamts vom 15.08.2019 mit Ergänzung vom 25.02.2020.

Der Planentwurf mit der Begründung liegt vom 07.09.2020 bis 16.10.2020 während der Dienststunden zur Einsichtnahme durch die Öffentlichkeit auf den Bürgermeisterämtern aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen vorgebracht bzw. Stellungnahmen abgegeben werden.

Die Planunterlagen können im Auslegungszeitraum auch auf der Internetseite der Stadt Backnang unter www.backnang.de eingesehen werden. Auf das Kontaktformular für Anregungen wird hingewiesen.

58. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang, Änderung Gemischte Baufläche „Großaspacher Straße“, Gemeinde Aspach, Ortsteil Allmersbach am Weinberg

Der gemeinsame Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang hat am 09.07.2020 den Entwurf zur 58. Änderung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Backnang mit den Gemeinden Allmersbach im Tal, Althütte, Aspach, Auenwald, Burgstetten, Kirchberg an der Murr, Oppenweiler und Weissach im Tal beschlossen.

Maßgebend sind das Deckblatt und die Begründung des Stadtplanungsamts vom 13.02.2020.

Zur Darlegung der allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 BauGB liegen die Planunterlagen in der Zeit vom 07.09.2020 bis 16.10.2020 während der Dienststunden zur Einsichtnahme durch die Öffentlichkeit auf den Bürgermeisterämtern aus. Während der Auslegungsfrist können Anregungen vorgebracht bzw. Stellungnahmen abgegeben werden.

Die Planunterlagen können im Auslegungszeitraum auch auf der Internetseite der Stadt Backnang unter www.backnang.de eingesehen werden. Auf das Kontaktformular für Anregungen wird hingewiesen. Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung ist am Mittwoch, 14.10.2020, 17.15 Uhr beim Stadtplanungsamt Backnang, Stiftshof 16, 2. Obergeschoss im Foyer gegeben.

Die Unterlagen für die 54., 56., 57. und 58. Änderung des Flächennutzungsplans sind auf den Bürgermeisterämtern der Verwaltungsgemeinschaft wie folgt ausgelegt:

Allmersbach im Tal

Rathaus, Backnanger Straße 42, Zimmer 4

Althütte

Rathaus, Rathausplatz 1, I. Stock, Zimmer 4

Aspach

Rathaus, Großaspach, Backnanger Straße 9, EG, Zimmer 3

Auenwald

Rathaus, Unterbrüden, Lippoldsweiler Straße 15, Zimmer 31

Backnang

Stadtplanungsamt, Stiftshof 16, 2. OG, Foyer

Burgstetten

Rathaus, Burgstall, Rathausstraße 18, Zimmer E 2

Kirchberg an der Murr

Rathaus, Kirchplatz 2, I. Stock, Zimmer 13

Oppenweiler

Rathaus, Schlossstraße 12, EG, Zimmer 6

Weissach im Tal

Rathaus Unterweissach, Kirchberg 2, Zimmer 5

Backnang, den 21.08.2020

Bürgermeisteramt

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Allmersbach im Tal

Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, Fax 07033 2048,

Anzeigenverkauf: Tel. 07163 1209-500, uhingen@nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ralf Wörner oder sein Vertreter im Amt – für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Erscheinung: Das Amtsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Freitag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Redaktionsschluss: dienstags, 16.00 Uhr (in Wochen ohne Feiertag)


Ärzte und Gesundheitsvorsorge

Dres. Lewin, prakt. Ärzte	52535
Zahnarzt Praxis Dr. T. Sing	52995
Zahnarzt, Dr. E. Wolf-Böhle	
Semmler, Barbara, Hebamme	54450
Sauter-Wolf, Ute	
Krankengymnastik	53280
Zimmermann, Maximilian Physiotherapie,	3455269
Lymphdrainage	
Krankengymnastik, und Massage	
Lang, Luise	57356
Naturheilkundliche Praxis	
Gerlach, Anja	4955791
Physiotherapie, Lymphdrainage, Massage	8995655
Logopädie Praxis Hillebrand, Sabine	

Rats-Apotheke, Allmersbach i. T.

Alexanderstift	
Hofäcker 12, Allmersbach/T.	367940
Bürgermeisteramt	3530-0
Bauhof	366243
Wasserversorgung	
Stadtwerke Backnang	176-17

Kindertagesstätte Im Wiesental

Gruppe Sonne	310211
Gruppe Mond	310210
Gruppe Sterne	310212
Gruppe Frosch	310213
Gruppe Tigerenten	9140915

Kinderhaus Mozartweg

Büro	4939428
Kindergarten	51912
Kinderkrippe	4939429

Schulen

Grundschule im Wacholder	310595
Kernzeit	312980
Bildungszentrum Weissacher Tal	3520-0

Kinderbücherei Allmersbach im Tal – Öffnungszeiten

montags, dienstags, donnerstags	
jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr	344460

Offene und Mobile Jugendarbeit

Allmersbach im Tal/Heutensbach	899986
--------------------------------	--------

Feuerwehr

Fischer, Felix, Kommandant	9144552
----------------------------	---------

Kirchen

Evang. Kirche	310160
Pfarrer Jochen Elsner	
Kath. Kirche	
Pfarrer Thomas Müller	342 943
Ev. Meth. Kirche	310250
Neuap. Kirche	
Herr Feihl	83332
Ev. Freikirche Gemeinde Gottes	9140-800
Pastor Sascha Kielwein	9140-805
Postagentur Allmersbach i.T.	49501901
Kaminfeger: Herr Kurz	07182/49317
SÜWAG	
Notdienst Strom	07144/266-233
Forstdienststelle	
Herr Beuter	07184/2915042

Banken

KSK Backnang, Zweigstelle Allmersbach	07151/505-0
Volksbank Welzheim eG mit Zweigniederlassung	
Raiffeisenbank Weissacher Tal	07182/8009-576
Volksbank Backnang	07191/90060

**Kreisdiakonieverband Rems-Murr-Kreis
Paar-, Familien-, Lebens- und Sozialberatung,
Kurberatung sowie Beratung und Gruppe für
trauernde Menschen:**

Obere Bahnhofstr. 16, Backnang	07191/95890
dbb-bk@kdv-rmk.de	

Sozialpsychiatrische Hilfen:

Beratung, Begleitung und Unterstützung für psychisch kranke Menschen und ihre Angehörigen.	
Obere Bahnhofstr. 16, Backnang	07191/9145610
spdi-bk@kdv-rmk.de	

Suchtberatung:

07141/97711-0

Schuldnerberatungsstelle des Landratsamtes:

Frau Richter	07151/501-1531
a.richter@remm-murr-kreis.de	
Herr Kleiner	07151/501-1445
t.kleiner@remm-murr-kreis.de	

Jugendmigrationsdienst:

Beratung und Gruppenangebote für junge Migranten und Migrantinnen zwischen	
12 und 27 Jahren	jmd-bk@kdv-rmk.de

Psychoziale Beratungsstelle der Caritas Backnang

Albertstraße 8	07191/91156-0
----------------	---------------

Frauenhaus:
Verein zur Hilfe für Frauen und Kinder e.V.

Frauenhaus: Das Kontaktbüro (Tel.: 07181/61614)	
Am Wochenende sind wir über das Polizeirevier Schorndorf (Tel.: 07181/204-0) erreichbar.	

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.
Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang

info@hospiz-remsmurr.de	
• Ambulante Hospizbegleitung 07191/92797-0	
• Stationäres Hospiz 07191/92797-40	
• Kinder- und Jugendhospizdienst	
„Pusteblume“ 07191/92797-20	
• Beratung zur Patientenverfügung und vorsorgenden Papieren, Terminvereinbarung 07191/92797-0	
• Trauernetzwerk Rems-Murr 07191/92797-0	

Kinder- und Jugendhospizdienst Sternentraum

Tel.: 07191/3732432, www.kinderhospizdienst.net	
info@kinderhospizdienst.net	





Öffentliche Bekanntmachung Flurbereinigung

Landratsamt Rems-Murr-Kreis - untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung

Flurbereinigung Leutenbach/Winnenden (B 14), Rems-Murr-Kreis

Vorläufige Anordnung

vom 14.08.2020

1. Besitztentzug

Zur Bereitstellung von Flächen für die Herstellung von Blühflächen wird auf Antrag des Landratsamtes Rems-Murr-Kreis (Straßenbauamt), aufgrund von § 36 in Verbindung mit § 40 des Flurbereinigungs-gesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.3.1976 (BGBl. I S. 546) im Flurbereinigungsverfahren Leutenbach/Winnenden (B 14) folgendes angeordnet:

Den Beteiligten (Eigentümern, Pächtern und sonstigen Berechtigten) werden zum

15. September 2020

Besitz und Nutzung der Grundstücksflächen dauerhaft entzogen, die in der als Anlage beigefügten Besitzregelungskarte in roter Farbe bezeichnet sind. Die Besitzregelungskarte ist Bestandteil dieser vorläufigen Anordnung.

2. Besitzzuweisung

Die nach Nr. 1 entzogenen Flächen werden dem Land Baden-Württemberg (Straßenbauverwaltung), vertreten durch das Landratsamt Rems-Murr-Kreis (Straßenbauamt), zum

15. September 2020

für den oben genannten Zweck zur Nutzung zugewiesen.

3. Nutzungsentschädigung

Für die unter Nr. 1 bezeichneten Flächen wird keine Nutzungsentschädigung gewährt, da die Flächen nicht bewirtschaftet werden.

4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorläufige Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch beim Landratsamt Rems-Murr-Kreis, Sitz: Waiblingen, (Hausanschrift der Flurbereinigungsbehörde: Stuttgarter Straße 110, 71332 Waiblingen oder bei jeder anderen Dienststelle des Landratsamts) eingelegt werden.

5. Begründung

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis erhält gemäß Bescheid des Ministeriums für Verkehr vom 8. Juli 2020 im Rahmen des Sonderprogramms des Landes zur Stärkung der biologischen Vielfalt 2020/2021 eine Zuwendung für die Anlage von Blühflächen. Entsprechend der Förderbedingungen sind die Flächen im Herbst 2020, voraussichtlich zwischen 15. September 2020 und 31. Oktober 2020, herzustellen. Die Zuwendung des Landes für die Herstellung der Flächen ist auf die Haushaltsjahre 2020/2021 beschränkt und muss in 2021 abgeschlossen sein.

Die Förderung darf nur auf Flächen erfolgen, die im Eigentum oder Besitz des Bundes oder des Landes sind. Das Land Baden-Württemberg (Regierungspräsidium Stuttgart) hat die Zuteilung der Flächen beantragt.

Die zu bepflanzenden Flächen liegen zwischen dem im Flurbereinigungsverfahren neu gebauten Feldweg und der L 1127. Die Flächen sind aufgrund ihrer Größe und Form landwirtschaftlich nicht mehr nutzbar.

Es ist daher beabsichtigt, die Flächen dem Land Baden-Württemberg zuzuteilen und mit der Ausführungsanordnung gem. § 61 FlurbG in das Eigentum des Landes Baden-Württemberg (Straßenbauverwaltung) zu übertragen.

Die Alteigentümer können wertgleich an anderer Stelle mit Land abgefunden werden.

Aus den vorgenannten Gründen ist es dringlich, bereits vor der Ausführung des Flurbereinigungsplans den Besitz zu regeln.

Hinweise

- Der Beschluss und die Besitzregelungskarte liegen ab sofort einen Monat lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten in den Rathäusern Affalterbach, Allmersbach i.T., Burgstetten, Leutenbach, Schwaikheim und Winnenden aus.
- Zusätzlich kann der Beschluss mit Begründung und Karte im Internet unter www.lgl-bw.de/2478 eingesehen werden.

Waiblingen, 14.08.2020
Gez. Holzwarth

Landratsamt Rems-Murr-Kreis - untere Flurbereinigungsbehörde -
Stuttgarter Straße 110, 71332 Waiblingen

Öffentliche Bekanntmachung

Az.: 43-4926-B01-02

Frühe Öffentlichkeitsbeteiligung

Information über die geplante Flurbereinigung Weissach im Tal (HRB Gruppenbach)

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis - untere Flurbereinigungsbehörde - beabsichtigt, in den Gemeinden Weissach i.T., Gemarkung Cottenweiler und Allmersbach i.T., Gemarkungen Allmersbach und Heutensbach, ein Vereinfachtes Flurbereinigungsverfahren nach § 86 (1) Nr. 2 des Flurbereinigungs-gesetzes durchzuführen. Es ist erforderlich, um die Nachteile für die allgemeine Landeskultur zu beseitigen, die durch die Herstellung des Hochwasserrückhaltebeckens Gruppenbach entstehen. Das Flurbereinigungsgebiet umfasst voraussichtlich eine Fläche von rund 55 ha. Eine Karte mit der geplanten Abgrenzung des Flurbereinigungsgebiets liegt vom ersten Tag dieser Bekanntmachung bis zum 30. September 2020 in den Rathäusern Weissach i.T. und Allmersbach i.T. zur Einsichtnahme aus. Diese Bekanntmachung und die Karte können zusätzlich im Internet unter www.lglbw.de/4926 eingesehen werden.

Mitarbeiter des Landratsamtes - untere Flurbereinigungsbehörde - werden an folgenden Tagen in den Rathäusern anwesend sein und Auskünfte erteilen:

Vom **14. September bis zum 18. September 2020**

im Rathaus Allmersbach i.T., Backnanger Straße 42,
71573 Allmersbach i.T.

und

vom **21. September bis zum 25. September 2020**

im Rathaus Weissach i.T., Kirchberg 2+4, 71554 Weissach i.T.

Um Wartezeiten zu vermeiden und die coronabedingten Vorgaben einhalten zu können, ist dringend vorab ein Gesprächstermin unter der Telefonnummer 07151 501- 2014 (Frau Kallning) zu vereinbaren.

gez. Holzwarth

AUS DER VERWALTUNG

Gemeinde Allmersbach im Tal Rems-Murr-Kreis



Die Gemeinde Allmersbach im Tal
(4.800 Einwohner) bietet zum 1. September 2020

im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes eine Stelle im Kinderhaus „Mozartweg“ (m/w/d).

Das Kinderhaus „Mozartweg“ bietet in drei Kindergartengruppen Platz für jew. bis zu 25 Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren sowie in zwei Krippengruppen für jew. max. 10 Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren. Die Einrichtung hat ganztags Öffnungszeiten von 7:00 Uhr - 17:00 Uhr sowie ein teiloffenes Konzept.

Wir bieten Ihnen einen Arbeitsplatz in Vollzeit unter den Bedingungen des Bundesfreiwilligendienstes, der auf die Dauer von 12 Monaten befristet ist. Für junge motivierte Schulabgänger - die sich für einen Beruf im Kindergartenbetriebsbereich interessieren oder einfach ein Jahr etwas ganz anderes machen wollen - ist die Stelle besonders geeignet. Die Tätigkeit umfasst die Unterstützung der Fachkräfte bei der pädagogischen und hauswirtschaftlichen Arbeit in den einzelnen Kindergartengruppen. Der Freiwillige (m/w/d) erhält während des Bundesfreiwilligendienstes ein Taschengeld sowie einen Essenskostenzuschuss.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Rall (Haupt- und Personalamt), Telefon 07191 3530 - 19 sowie Frau Sachs (Leiterin Kinderhaus „Mozartweg“), Telefon 07191 4939428. Wissenswertes über die Gemeinde Allmersbach im Tal finden Sie unter www.allmersbach.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen - vorzugsweise - per Mail in pdf-Format an bewerbung@allmersbach.de oder schriftlich an das Personalamt, Gemeinde Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal. Bitte übersenden Sie uns keine Originalunterlagen, da die übersendeten Bewerbungsunterlagen ohne Rückgabe vernichtet werden.



Gemeinde Allmersbach im Tal

Rems-Murr-Kreis



Die Gemeinde Allmersbach im Tal (4.800 Einwohner) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für ihre Kindertagesstätte „Im Wiesental“

**eine/n Erzieher/in (m/w/d)
als Leitung einer Krippengruppe
mit einem Beschäftigungsumfang von 100 %.**

Die Stelle ist unbefristet zu besetzen.

Die kommunale Kindertagesstätte „Im Wiesental“ beheimatet eine Krippengruppe sowie vier Kindergartengruppen, darunter zwei altersgemischte Kindergartengruppen und bietet ganztägige Öffnungszeiten von 7:00 – 17:00 Uhr. Die Öffnungszeiten der Krippengruppe umfassen die Zeiten 7:30 – 13:30 Uhr.

Wir suchen eine einsatzfreudige und belastbare Persönlichkeit mit Freude im Umgang mit Kindern und Eltern. Teamfähigkeit und Kompetenz bei Planung, Dokumentation und Reflexion sind Voraussetzung. Für Sie sollte das Kind im Mittelpunkt von Bildung und Erziehung stehen, da Sie die kindlichen Bildungsprozesse beobachten, begleiten und unterstützen werden.

Die Gemeinde Allmersbach im Tal bietet Ihnen einen attraktiven Arbeitsplatz mit interessanten und vielseitigen Aufgabengebieten sowie sehr guten Rahmenbedingungen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Wir ermöglichen Ihnen an internen und externen fachbezogenen Qualifikations- und Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen. Sie arbeiten in qualifizierten und dynamischen Teams. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend des TVöD, zusätzlich erhalten Sie eine jährliche leistungsorientierte Bezahlung sowie eine Jahressonderzahlung.

Nähere Informationen erteilt Ihnen gerne Frau Rall (Haupt- und Personalamt), Telefon 07191 3530-19. Wissenswertes über unsere Gemeinde finden Sie unter www.allmersbach.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis Sonntag, 30.08.2020 vorzugsweise per Mail in pdf-Format an bewerbung@allmersbach.de oder schriftlich an das Personalamt, Gemeinde Allmersbach im Tal, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal.

Bitte übersenden Sie uns keine Originalunterlagen, da die übersendeten Bewerbungsunterlagen ohne Rückgabe vernichtet werden.

Sprechzeiten im Rathaus Allmersbach im Tal

montags - freitags von	8.30 - 11.30 Uhr
dienstagnachmittags von	15.30 - 18.30 Uhr
donnerstagnachmittags von	14.00 - 16.30 Uhr

Ihre Gemeindeverwaltung
Telefonzentrale 07191 - 3530-0

Glasfaserausbau - Aktueller Stand

Die Arbeiten zum Glasfaserausbau gehen fleißig voran, leider kann jedoch das gesetzte Ziel, dass Ende August alle teilnehmenden Haushalte online gehen, nicht erreicht werden. Das Telekom-Team und die beauftragten Firmen bemühen sich die Arbeiten pflichtbewusst und zeitnah zu vollenden. Ein genaues End-Datum kann derzeit jedoch nicht zuverlässig genannt werden.

Bei Fragen hierzu, können Sie sich gerne direkt an das Service-Telefon der Deutsche Telekom wenden.

Fundsachen

Datum	Fundgegenstand
13.08.2020	Handy Huawei
15.08.2020	Schlüssel (einzeln, schwarz)

Kinderbibliothek Allmersbach im Tal

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 15 bis 17 Uhr, während der Schulferien geschlossen, Tel: 344 460

JUGENDARBEIT

Offene und Mobile Jugendarbeit Allmersbach im Tal

Kontakt- & Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Offene Jugendarbeit:

Aktuell können wir leider keine Öffnungszeiten und Angebote in der Offenen Jugendarbeit anbieten!

Kontaktzeiten Mobile Jugendarbeit:

Wir sind bei gutem Wetter montags, mittwochs und freitags in Allmersbach im Tal unterwegs! Wenn Du Dich mit uns treffen willst, ruf uns einfach auf den Diensthandy an. Wir veröffentlichen auf Instagram, Facebook und WhatsApp täglich, wer im Dienst ist. Außerdem hast Du die Möglichkeit täglich mit einer*inem Mitarbeiter*in über das Diensthandy zu kommunizieren. Ruf einfach an oder schreib uns auf Insta, Facebook, WhatsApp oder klassisch per SMS. Wir versuchen für Einzelfallberatungen einen Ort zu finden, an dem wir ungestört reden können! Denn uns ist es wichtig, dass das Gespräch weiterhin unter uns bleibt und Du keine Angst haben musst, dass irgendjemand zuhört. Gruppenangebote können derzeit leider auch nicht stattfinden!

SENIOREN

Als bürgeraktive, familienfreundliche und demografieorientierte Kommune ist es uns ein Anliegen, Ihre Fragen rund um das Thema Seniorenarbeit in Allmersbach im Tal zu beantworten. Gerne berät Sie Frau Meyer vom Bürgerbüro oder vermittelt Sie an die entsprechenden Stellen.

Frau Meyer
Rathaus
Bürgerbüro
Backnanger Straße 42
71573 Allmersbach im Tal
Telefon: +49 (0) 7191 3530-0
Fax: +49 (0) 7191 3530-30
AMeyer@allmersbach.de

Sprechzeiten
Montag bis Freitag 08.30 - 11.30 Uhr
Dienstag 15.30 - 18.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

SCHULEN

Bibliothek Bildungszentrum Weissacher Tal

Liebe Leser*innen,
„Blind Date“ mit einem Buch. Ein Rendezvous der besonderen Art. Beurteilen Sie ein Buch nicht nach dem Cover oder dem Klappentext. Nach diesem Motto haben wir wieder Bücher für Sie verpackt. Wer also nach dem Buch seines Lebens oder einfach ein Leseabenteuer sucht ist herzlich eingeladen sich auf ein „Blind Date“ bei uns einzulassen.

Seit dem 22. Juni 2020 bis zum Ende der Sommerferien finden Sie bei uns hübsch verpackte, nur mit einigen Stichworten versehen Bücher, die nur darauf warten von Ihnen entdeckt zu werden.

Als kleine „Belohnung“ für ihre Abenteurerlust laden wir Sie am 01. Oktober 2020 zu einer kleinen Theateraufführung in die Bibliothek ein. Für alle Schüler*innen der 5. und 6. Klassen haben wir auch in diesem Jahr wieder unsere Sommerleseaktion HEISS AUF LESEN gestartet.



Kommt vorbei, meldet euch an und lest bis euch die Augen zufallen. Teilnahmebedingungen und die Regeln findet ihr bei uns in der Bibliothek.

Unsere Öffnungszeiten:

Öffentliche Ausleihe:

Montag 13.30 – 16.00 Uhr

Dienstag 16.30 – 19.30 Uhr

Donnerstag 16.30 – 19.30 Uhr

Für Schüler sind wir natürlich auch von Montag bis Freitag von 8.00 – 16.00 Uhr da.

Wir bitten euch allerdings bis zum Ende der allgemeinen Corona Schutzmaßnahmen nur vor und nach dem Unterricht in die Bibliothek zu kommen. Bitte benutzt dann den Eingang an der Steinsitzmulde.

Während der Sommerferien gelten die Öffnungszeiten für die öffentliche Ausleihe.

Die Bibliothek bleibt in der Zeit vom 17. August bis 28. August 2020 geschlossen.

Volkshochschule Backnang



Anna Haag - eine Feministin auf dem Weg durch dunkle Zeiten zum Neubeginn - Vortrag und Diskussion (V190000)

Do., 03.09.2020, 19:00 - 20:30 Uhr, Bildungshaus, VHS, OG 1-Raum 12

Mathe - Fit in den Abschlussjahrgang Gymnasium - Gut vorbereitet in Kursstufe 2 starten (V660107)

4 Termine: Do., 03.09., 10.09. und Fr., 04.09., 11.09.20 jeweils von 09:45 - 13:00 Uhr Bildungshaus, VHS, OG 1-Raum 11

Mathe - Fit in den Abschlussjahrgang Gymnasium - Gut vorbereitet in Kursstufe 2 starten (V660111)

4 Termine: Do., 03.09., Fr., 04.09., Sa., 05.09., So., 06.09.20 jeweils von 09:45 - 13:00 Uhr, Bildungshaus, VHS, OG 1-Raum 10

Mathe - Fit in den Abschlussjahrgang Realschule - Gut vorbereitet in Klasse 10 starten (V660105)

4 Termine: Sa., 05.09., 12.09. und So., 06.09., 13.09.20 jeweils von 09:45 - 13:00 Uhr, Bildungshaus, VHS, OG 1-Raum 11

Mathe - Fit in den Abschlussjahrgang Realschule - Gut vorbereitet in Klasse 10 starten (V660103)

4 Termine: Do., 10.09., Fr., 11.09., Sa., 12.09., So., 13.09.20 jeweils von 09:45 - 13:00 Uhr, Bildungshaus, VHS, OG 1-Raum 12

Weitere Auskünfte unter:

Tel.: 07191-9667.0

www.vhs-backnang.de

FEUERWEHR

Freiwillige Feuerwehr Allmersbach im Tal



Dienstplan KW35

Montag, 24.08.2020

19.30 Uhr Gruppe 2

Multifunktionsleiter Rettungsplattform

20.00 Uhr Gruppe 1

Hebekissen

RECYCLING

Abfallkalender

August 2020				
Restmüll-Container (770/1100 Liter), wöchentl. Leerung				
Restmülltonnen 2-wöchentl. Leerung	05.08.			
Alle Restmülltonnen 2- und 4-wöchentl. Leerung			19.08.	
Biomüll	05.08.	12.08.	19.08.	26.08.
Gelbe Tonne	07.08.			
Altpapier	07.08.			
Grüngut				

KIRCHEN

Evangelische Kirchengemeinde Allmersbach im Tal



www.ev-kirche-allmersbach.de

Evangelisches Pfarramt Allmersbach im Tal; Heutensbacher Str. 41
Pfarramt:

Allmersbach im Tal

Pfarrer Jochen Elsner

Telefon Pfarrbüro: 310160

FAX Pfarrbüro: 310162

E-Mail: pfarramt@ev-kirche-allmersbach.de

jochen.elsner@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-allmersbach.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstagvormittag: 10.00 - 12.00 Uhr

Donnerstagnachmittag: 16.00 - 18.00 Uhr

Bankverbindung: Volksbank Backnang

IBAN DE31 60291 120 0050000004

BIC GENODES1VBK

Sonntag, 23. August 2020

10:00 Uhr: Gottesdienst im evang. Gemeindezentrum (Prädikantin

Christiane Kunze), Gesang: Steffen Eberle

Opfer: eigene Gemeinde



Urlaub Pfarrer Elsner bis 04. September 2020

Pfarrer Elsner befindet sich im Urlaub.

Die Vertretung ist geregelt:

Ab 21.08. - 31.08. Pfarrer Falk, Althütte, Tel.: 07183/ 41939, ab 01.09. - 04.09. Pfarrer Körner, Oberbrüden, Tel. 07191/53157
Das Pfarrbüro ist ab 24. August bis einschl. 14. September nicht besetzt.

Vorhinweis:

Altpapier- und Korkensammlung am 19. September 2020

Wir freuen uns sehr, dass die Altpapier- und Korkensammlung am Samstag, 19. September 2020, stattfinden kann! Altpapier und Korken werden wie gewohnt ab 9:00 Uhr im Gemeindegebiet von Allmersbach im Tal und Heutensbach durch Ehrenamtliche der Ev. Jugendarbeit eingesammelt. Die Möglichkeit zur Abgabe (auch von Kartonagen) besteht ebenfalls wie immer am Ev. Gemeindezentrum. Hierbei gelten folgende Auflagen für Anlieferer: Abstandsregelung von mind. 1,5 Metern zu Mitmenschen sowie das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für die Zeit der Abgabe. Ebenso müssen Hinweise/Ansagen vor Ort beachtet werden. Die Ehrenamtlichen der Jugendarbeit tragen ebenfalls eine Mund-Nasen-Bedeckung, wenn sie Kartonagen der Anlieferer entgegen nehmen. Wir freuen uns, wenn Sie in den nächsten Wochen Ihr Altpapier und Kartonagen für uns sammeln - herzlichen Dank vorab!

Bei Rückfragen ist am Tag vor sowie auch am Tag der Sammlung eine Handynummer geschaltet. Sie lautet: 0160/97033919.

Katholische Kirchengemeinde Weissach im Tal

Katholisches Pfarramt, Sandberg 15, 71554 Weissach im Tal
Tel. 5 12 11, Fax 5 63 32

www.kswt.de (Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal)
Pfarrer Thomas Müller, Tel. 342 943, E-Mail: Thomas.Mueller@drs.de
Pastoralreferent Th. Blazek, Tel. 914 756,
E-Mail: Thomas.Blazek@drs.de
Kirchenpflegerin Frau Loscalzo, Tel. 342 944 oder 0176-55097481
(Mo.-Do. 09.00-11.00 Uhr)

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@nbk.drs.de

Pfarrbüro - Frau Reinhuber, Tel. 5 12 11,

E-Mail: ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Montags 09.00 - 12.00 Uhr, dienstags 09.00 - 12.00 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr, freitags 09.00 - 12.00 Uhr

NACHBARSCHAFTSHILFE

Jeder kann in eine Situation kommen, in der er Hilfe braucht. Dafür gibt es die Nachbarschaftshilfe, die sich im Rahmen ihrer Möglichkeiten dazu anbietet.

Bei Krankheit, Gebrechlichkeit, Familiennotstand können wir im Haushalt und beim Einkauf helfen.

Außerdem können wir Sie zum Arzt begleiten und Behördengänge mit Ihnen erledigen.

Einsatzleitung Claudia Peyer, Tel. 5 93 95

Aus dem Gemeindeleben

Hinweise zu den Gottesdiensten

Gottesdienste können zurzeit nur unter Beachtung eines Infektionsschutzkonzepts stattfinden. Um ein Ansteckungsrisiko so weit wie möglich zu minimieren, wird die Zahl der Mitfeiernden begrenzt. Die Teilnehmerzahl orientiert sich an der Größe des Kirchenraums. Zur Reservierung eines Platzes wird eine Anmeldung empfohlen, ist aber nicht verpflichtend. Sie erfolgt per E-Mail oder telefonisch im Pfarrbüro. Anmeldungen über E-Mail bzw. über Anrufbeantworter gelten nur als angenommen, wenn Sie eine Bestätigungsnachricht von uns erhalten. Anmeldeschluss für die Sonntagsgottesdienste ist Freitag, 12 Uhr.

Um den Schutz der Gottesdienstbesucher sicherzustellen, gilt ein Sicherheitsabstand von mindestens eineinhalb Metern nach allen Seiten. Auch beim Betreten und Verlassen der Kirche ist dieser Abstand einzuhalten. Desinfektionsmittel wird am Eingang bereitgestellt. Die Sitzplätze sind gekennzeichnet. Stehplätze gibt es nicht. Personen mit Krankheitssymptomen können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen. Das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle Gottesdienstbesucher wird empfohlen. Gemeindegesang ist nicht möglich.

Die Einhaltung wird durch Ordner kontrolliert. Diese erstellen auf Anweisung der örtlichen Behörden eine Teilnehmerliste, um eventuelle Infektionsketten nachverfolgen zu können.

Obwohl sich dankenswerter Weise schon einige Personen für die Ordnerdienste gemeldet haben, freuen wir uns über weitere Unterstützung. Sie sollen keiner Risikogruppe (nach den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts) angehören und erhalten vorab eine Einweisung in ihre Aufgaben. Wenn auch Sie bereit sind, diesen Dienst mit zu übernehmen, melden Sie sich bitte baldmöglichst in einem unserer Pfarrbüros. Vielen Dank!

Gottesdienstordnung der nächsten beiden Wochen

(Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten wird empfohlen, ist aber nicht mehr verpflichtend.)

Donnerstag, 20. August – Bernhard von Clairvaux

08:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier

Sonntag, 23. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier

10:30 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier († Familie Bahr)

18:00 Uhr Althütte Eucharistiefeier

Mittwoch, 26. August

19:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier, anschl. Beichtgelegenheit

Donnerstag, 27. August – Monika, Gebhard

08:00 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier

Samstag, 29. August – Enthauptung Johannes' des Täufers

19:00 Uhr Allmersbach Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 30. August – 22. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Unterweissach Eucharistiefeier

10:30 Uhr Ebersberg Eucharistiefeier

18:00 Uhr Althütte Wortgottesfeier mit Kommunion

Im Gebet verbunden

Gebetsanliegen

Da die Teilnehmerzahl zu den Gottesdiensten begrenzt ist und manche Gemeindemitglieder aufgrund der eigenen Gefährdung nicht am Gottesdienst teilnehmen wollen, nimmt Pfarrer Müller weiterhin Gebetsanliegen an, die er als stille Fürbitte in die Messfeiern mit hineinnimmt.

Gemeindegottesdienst im Internet

Um unseren Gemeindegottesdienst am Sonntag auch zuhause mitfeiern zu können, wird einer unserer Sonntagsgottesdienste aufgezeichnet und zeitnah ins Netz gestellt. Die Gottesdienste sind auf unserem neuen YouTube-Kanal „Katholische Seelsorgeeinheit Weissacher Tal“ zu finden. Den Link dazu gibt es auf unserer Homepage www.kswt.de im Hauptmenü unter Mediathek.

Weitere Angebote zu Besinnung, Gebet und Gottesdienst

finden Sie im Netz unter <https://www.drs.de/dateisammlung/gottesdienst-und-gebet.html>

Kirchen sind offen zum persönlichen Gebet

Öffnungszeiten der Kirchen:

Herz Jesu Ebersberg: in der Regel tagsüber

Heilig Geist Althütte: in der Regel tagsüber

Heiligste Dreifaltigkeit Unterweissach: während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Es dürfen allerdings keine „spontanen“ Versammlungen von Besuchern in den Kirchen stattfinden.

Bitte beachten Sie, dass das Pfarrbüro in Unterweissach am Freitag, den 28. August urlaubsbedingt geschlossen bleibt.

Hilfsangebot

Sollten Sie in der aktuellen Corona-Situation zu den Risikogruppen gehören oder aus sonstigen Gründen aktuell Hilfe benötigen, z.B. bei Einkäufen, wichtigen Erledigungen, Hundegassi-Dienst etc., scheuen Sie sich bitte nicht, Unterstützung anzunehmen. Bitte kontaktieren Sie unser Pfarrbüro über Tel. 51211 oder per E-Mail:

ZurHeiligstenDreifaltigkeit.WeissachimTal@drs.de.



Evang.-methodistische Kirche Weissach im Tal



Kontaktdaten

Evangelische-methodistische Kirche | Gemeinde Cottenweiler

Bezirk Backnang

Christuskirche | Schillerstraße 9 | 71554 Weissach im Tal
<http://emk-cottenweiler.de> | <http://emk-backnang.de>

Bezirksbüro:

Albertstr. 5 | 71522 Backnang | Tel. +49 7191 60353 |
info@emk-backnang.de

Pastor Alexander von Wascinski (Bezirksleitung)

Tel. +49 7191 497561 | avwascinski@emk-backnang.de

Spendenkonto:

KSK Waiblingen (BIC: SOLADES1WBN),
 IBAN: DE23 6025 0010 0000 0035 26

Termine in den Sommerferien

Für **aktuelle Informationen** zu unseren Angeboten besuchen Sie bitte unsere Webseite unter <https://emk-bbc.de>.

GEPLANTE VERANSTALTUNGEN in den Sommerferien:

- **Sonntag, 23. August (11. So. n. Trinitatis)**
- 11:00 Uhr Gemeinsamer BBC::Gottesdienst im Garten der Christuskapelle in Burgstall (bei schlechtem Wetter in der Zi-onkirche in Backnang)
- **Sonntag, 06. September (13. So. n. Trinitatis)**
- 11:00 Uhr Gemeinsamer BBC::Gottesdienst im Garten der Christuskapelle in Burgstall (bei schlechtem Wetter in der Zi-onkirche in Backnang)
- **Sonntag, 13. September (14. So. n. Trinitatis)**
- 11:00 Uhr Gemeinsamer BBC::Gottesdienst im Garten der Christuskapelle in Burgstall (bei schlechtem Wetter in der Zi-onkirche in Backnang)

Kasualvertretung:

Pastor von Wascinski ist vom 17. August bis 13. September nicht vor Ort. Die Kasualvertretung hat: Pastor Matthias Kapp, Marbach am Neckar, Tel.: 07144 5269

Radio-Gottesdienst und Gottesdienstmitschnitte

Über die Präsenz-Gottesdienste hinaus besteht an vielen Sonntagen das Angebot eines Radio-Gottesdienstes bzw. zum Nachhören von Aufnahmen der Gottesdienste in den Sommerferien. Der Gottesdienst wird von Mitwirkenden aus allen drei Gemeinden des Bezirks (Cottenweiler, Burgstall und Backnang) für jeden Sonntag neu gestaltet. Der Gottesdienst kann über das Internet gehört (<http://radiogottesdienst.emk-bbc.de>) oder als Audio-CD bezogen werden. Wenn Sie eine CD bekommen möchten, melden Sie sich bitte telefonisch unter 07191 60353 oder per E-Mail an info@emk-bbc.de.



EMK:::BBC#RadioGottesdienst (<http://radiogottesdienst.emk-bbc.de>)
 Foto: Bild von Alex Loban auf Pixabay

Evangelische Freikirche Gemeinde Gottes – Allmersbach i.T.



Anschrift: Hofäcker 15, Allmersbach im Tal
 Kontakt: Pastor Sascha Kielwein, Tel. 9140-805
 E-Mail: SK@GeGoAllmersbach.de
 Internet: www.GeGoAllmersbach.de

Veranstaltungsübersicht



ONLINE - GOTTESDIENSTE

➡ **JEDEN SONNTAG 10:00 UHR**

🏠 www.gegoait.de

SOCIAL MEDIA




 YouTube

Auf allen Plattformen finden Sie uns unter:
GeGo Allmersbach

Online Gottesdienst

Plakat: sk

Neuapostolische Kirchengemeinden Auenwald



Lippoldweiler und Unterbrüden

Sonntag, 23. August

09.30Uhr Gottesdienste in beiden Gemeinden

Mittwoch, 26. August

20.00Uhr Gottesdienst in Lippoldweiler

Donnerstag, 27. August

20.00Uhr Gottesdienst in Unterbrüden

Mennonitengemeinde Evangelische Freikirche Allmersbach im Tal

Rudersberger Straße 36 (Heutensbach)

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf weiteres unsere Veranstaltungen nicht statt.

Sonntags bieten wir jedoch einen Live-Stream ab 10 Uhr an:

<http://live.mennoniten-allmersbach.de>

VEREINE

Berg- und Wanderfreunde Allmersbach im Tal



Verantwortlicher: Jürgen Burr, Telefon: 07191 57589

E-Mail: info@wanderfreundeallmersbach.de

Sonnenhalde 13, 71573 Allmersbach im Tal

www.wanderfreundeallmersbach.de

Vereinsleben trotz Corona

Allmersbacher Haus hat neue Attraktion!

„Ich fertige Skulpturen nach Wunsch und nehme oft an internationalen Wettkämpfen teil.“ So steht es in der Homepage des Florian Lindner aus Thüringen, auch Holz-Flori genannt. 2 x Weltmeister, Europameister und sonstige Titel kann man weiter nachlesen. Anrufen kann man ja und nachfragen. Ja, er könnte sich so was vorstellen, auch im Oberallgäu. Er würde das mit einem Kurzurlaub mit befreundeten Familien verbinden.

Nun begannen die Planungen! Wir suchten einen Nachfolger für den baufällig gewordenen „Knorri“, der 15 Jahre am Parkplatz thronte. Ein Eichenstamm mit mindestens 80 cm Durchmesser sollte es schon sein. Gar nicht so einfach, im Allgäu gibt es keine. So wurde ein Stamm aus dem Bittenfelder Wald mit dem LKW auf die lange Reise ins Allgäu geschickt. Für Auf- und Abladen, fürs Aufstellen; immer brauchte man für die fast 3 Tonnen einen LKW-Kran. Endlich an Ort und Stelle, von einer einheimischen Firma eingerüstet, konnte der Motorsägekünstler Florian Lindner loslegen.



Aber welche Skulptur soll entstehen? Wir studierten Bilder vom Viehscheid und waren uns schnell einig, einer der Hirten soll es sein. Ziehen doch jeden Herbst am Lanzenbach einige Herden mit den Hirten vorbei. Auf den Älteren mit dem schönen Bart legten wir uns dann fest.

Wir konnten uns am Montag nicht vorstellen, dass am Freitag ein so detailgetreues, lebensgroßes Gebilde mit Armen und Stock, mit Edelweißen am Hosenträger, Knöpfen und Schuhbündel dasteht. Jeden Tag entstand ein Stückchen mehr an Schärfe und Tiefe. Der „Holz Flori“, meistens in Sägespäne und Staub gehüllt, versteht sein Geschäft. Weltmeister, mehr braucht man nicht zu sagen.

Unser eigener Beitrag war das Dach, das das Holz vor zu schneller Alterung schützen soll. Und ein Beitrag zum Naturschutz wurde auch gleich miteingebaut. Fledermaustauglich mit Anflugöffnung und Halteleisten versehen, hoffen wir auf die speziellen Dachbewohner. Die Skulptur erweckte schon letzte Woche einiges Interesse bei Einheimischen und vorbeikommenden Wanderern. Wir haben da echt ein Kunstwerk auf der Mauer stehen.

So nebenbei wurde im vorderen Stützmauerbereich ein Sandsteinfelsens gesetzt, der sich harmonisch einfügt. Die Gitterrosttreppe an der Hochgratseite ist vervollständigt.

Projekt Rucksack

Die Rucksäcke sind eingetroffen! Ab sofort kann der Tagesrucksack mit Tragegurten für sage und schreibe 10 € erworben werden. Auf der Rückseite ist unser Vereinsblem aufgebracht. Der Rucksack ist als Werbung für unseren Verein gedacht ist. Zu erwerben dienstagsabends ab 18.30 Uhr auf der Geschäftsstelle. Bestellungen nimmt Ingrid Grolsch unter 07191 899506 entgegen.

Termine Steibis:

Ferienwochen für Mitglieder im Allmersbacher Haus vom 23.08. bis 13.09.20.

Das wöchentliche Fitnessprogramm:

Boulen: Treffpunkt mittwochs 16.00 Uhr Erlebnispark Allmersbach. Ansprechpartner: Karin Hafner, Telefon: 0178 6737 642.

Mountain Biken: Treffpunkt donnerstags 16.00 Uhr Vereinsheim. Ansprechpartner: Jürgen Burr, Telefon: 07191/57589.

Nordic Walking:

Treffpunkt dienstags 18.00 Uhr Hörnle Parkplatz. Ansprechpartner: Petra Ducroquet, Telefon: 0177 9410 888.

Weiter nicht stattfinden können:

Volkswandertage, Singen, Wassertretbecken.

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Allmersbach im Tal



E-Mail: info@ov-allmersbach.drk.de

Web: www.ov-allmersbach.drk.de

Verantwortlicher: Ralf Wörner, Telefon: 07191/3530-0

E-Mail: RWoerner@allmersbach.de

Adresse: Rathaus, Backnanger Str. 42, 71573 Allmersbach im Tal

Internet: www.ov-allmersbach.drk.de

Dorfgemeinschaft Heutensbach e.V.



Verantwortlich: Rainer Wiesenmaier, Tel. 07191 59095

Adresse: Jägerstr. 10, 71573 Allmersbach im Tal

E-Mail: kontakt@dorfgemeinschaft-heutensbach.de

Internet: www.dorfgemeinschaft-heutensbach.de

Termine in den Sommerferien

Unser Monatstreff und das Kartenspielen pausieren weiterhin. Unsere Freiluftaktivitäten sind bei gutem Wetter daher eine gute Gelegenheit, sich regelmäßig zu treffen:

Immer wieder sonntags.... Boule spielen am Abend

jeweils am Sonntag, 23.8., 30.8. und 6.9. bei schönem Wetter

ab **18.00 Uhr** im SportErlebnisPark Allmersbach.

Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit vorab an. Boule-Kugeln und Desinfektionsmittel sind vorhanden.

Wir spielen aus Spaß am Spiel und freuen uns immer über neue Mitspieler/innen.

LandFrauenverein Weissacher Tal



www.lfv-weissachertal.de

Verantwortlich: Christine Anger

Telefon: 07191 53261, E-Mail: lfv-weissachertal@web.de

Rosenhain 4, 71554 Weissach i. Tal /Oberweissach

Lfv-weissachertal.de

Alle Coronaregeln eingehalten, trotzdem war es ein gemütlicher Nachmittag!

Nach langer Zeit hatte der Vorstand zu einem Glas Sekt auf „die Forche“ eingeladen. Viele sind der Einladung gefolgt und alle haben bestätigt, dass sie die Aktivitäten und Ausflüge der Landfrauen sehr vermissen! Bevor unsere Vorsitzende, Christine Anger, die Runde offiziell begrüßte, überprüfte sie mit dem Meterstab den Abstand, was gleich für Lacher sorgte. Gut, dass wir in diesen Zeiten unseren Humor nicht verloren haben. Ebenso wurde der Brief unserer Präsidentin, Marie-Luise Linckh, vorgelesen, sie wünscht uns allen weiterhin beste Gesundheit. Es war ein so schöner Nachmittag. Hoffentlich können wir unser Vereinsleben, wenn auch unter anderen Bedingungen, wieder aufleben lassen. Sonst müssen wir uns im Herbst halt wieder auf der Forche treffen! Bleibt alle gesund und passt auf euch auf!



Foto: privat

Wer mehr über uns LandFrauen erfahren möchte, kann uns auf der Homepage der Weissacher LandFrauen oder auch auf Landesebene unter www.landfrauen-bw.de besuchen. Wir freuen uns auch über neue Mitglieder.



Leichtathletikgemeinschaft Weissacher Tal



Jubiläum und starke Leistungen beim Run&Jump der LG Weissacher Tal

Jubiläum und starke Leistungen beim Run&Jump der LG Weissacher Tal

30 Jahre Leichtathletik im Weissacher Tal - ein Grund zum Feiern

Trotz der nötigen Coronavorschriften wollten es sich die Verantwortlichen der LG Weissacher Tal nicht nehmen lassen, ihr 30-jähriges Bestehen in einem Jubiläumswettkampf zu feiern und den Sportlerinnen und Sportlern die lang ersehnten Startmöglichkeiten zu bieten. „Die Nachfrage war sehr groß und wir freuen uns, bei besten Bedingungen mit den 160 Athleten spannende Wettkämpfe sowie starke Leistungen erleben zu können und unser Jubiläum auf diese Weise zu feiern“, so LG-Vorsitzender Timo Kühnert. Von Klein bis Groß war unter der Einhaltung der Coronavorschriften zu diesem Jubiläumswettkampf alles vertreten.

Gleich am Morgen starteten hochmotiviert die U12-LG Athleten Elias Bunz, Emelie Beutel, Emma Laing, Ada Kamprath-Scholtz, Alina Grasmik, Larissa Baumann, Emil Aldinger und Lena Böhm im Dreikampf (50m Lauf, Ballwurf, Weitsprung) in den Wettkampftag. Trotz der warmen Temperaturen zeigten die LG Athleten schnelle Beine auf der heimischen Tartanbahn. Dabei überquerte Larissa Baumann die Ziellinie nach 8,48 Sek. als Schnellste, dicht gefolgt von ihrer Teamkollegin Ada Kamprath-Scholz mit 8,77 Sek. Im Weitsprung konnten beide die 3-Marke knacken. Beim Ballwurf zeigten sich alle Athleten techniksicher und sammelten wichtige Zähler. Emma Laing zeigte sich dabei mit 21,85 m als Wurftalent. Im Endergebnis der Mehrkampf-Vereinsmeisterschaft konnte sich Ada Kamprath-Scholz den Sieg in der W11 holen. Im engen Rennen der W10 setzte sich Larissa Baumann knapp vor Emma Laing und Alina Grasmik durch. Die Jungs standen den Mädchen in nichts nach: Nach einem tollen Satz auf 2,82 m im Weitsprung und 21,73 m mit dem Ball, hieß der Sieger bei den Jungs Emil Aldinger vor seinem Teamkollegen Elias Bunz, der sich Rang 2 sicherte.

In den Jugend- und Aktivenklassen wurden weite Anfahrtswege auf sich genommen um im Weissacher Tal am Start zu sein. Unter anderem Athleten aus Isny, Wiesbaden sowie aus Bodmann am Bodensee waren angereist um die tolle Atmosphäre in Weissach für ihre Jagd nach den Bestzeiten zu nutzen.

Die zahlreichen eigenen Jungkampfrichter der LG, darunter Starter Pascal Hoffmann, trugen durch ihren Einsatz maßgeblich zum Gelingen der Veranstaltung und den starken Leistungen auf den bestens präparierten Anlagen bei. Durch das reibungslos funktionierende Live-Ergebnissystem von Seltec konnten Timo Kühnert und Nico Hettich (Geschäftsführer der LG) die Zuschauer stets mit den aktuellen Ergebnissen versorgen und den Athleten mit passendem Beat mächtig einheizen.

Von der tollen Atmosphäre ließen sich auch die Athleten auf der Bahn anstecken.

Lokalmatador Aydin Tekdal von der LG Weissacher Tal zeigte über die 100 m der Männer, dass er in Form ist. Mit 11,18 Sek. bei 2,2 m/s Gegenwind zeigte er eine starke Leistung und möchten den nächsten Angriff auf eine Zeit unter 11 Sekunden bei den Landesmeisterschaften im September wagen. Sein Bruder Tayfun Tekdal wusste ebenfalls die schnelle Weissacher Bahn zu nutzen und sprintete in der U20 mit 11,88 Sek. zur Bestzeit. Ihnen naheiferte Phillip Schmid in der Altersklasse M12, der die Siege im 75 m Lauf (11,18 Sek.) und im Weitsprung mit 4,52 m feiern durfte. Julia Hahn und Julia Göhringer sprinteten in der U20 zur Saisonbestleistung. Über die 100 m Hürden der Frauen waren Lena Schlag und Kathrin Wurst flott unterwegs. Im ersten Hürdenrennen der Saison querten sie nach 15,43 Sek. (Schlag) sowie 15,64 Sek. die Ziellinie.

Im Weitsprung der Frauen konnte Schlag ihre Schnelligkeit aufs Brett bringen und flog mit 5,56 m zur neuen Bestweite, worüber die Freude groß war. Kathrin Wurst folgte ihr mit guten 5,30 m. Im Speerwerfen der Frauen holte sich Vivian Kühnert mit 33,95 m Rang 3. Kathrin Wurst warf mit 29,75 m ebenso wie Vereinskollegin Anna Valente in der U20 mit 31,92 m und Pia Wiedenhorn in der W12 (22,78 m) neue Bestleistungen und zeigen sich gerüstet für die im September stattfindenden Mehrkampfmeisterschaften.

Die flotten Beats und warmen Temperaturen machten auch den Langsprintern und Mittelstrecklern schnelle Beine. Michael Kucher (LG Staufen) trommelte über die 400 m der Männer 49,50 Sek. auf die Bahn. Lena Schlag (LG Weissacher Tal) tat es ihm nach bereits zwei im Vorfeld absolvierten Wettkämpfen im Alleingang über die 400 m der Frauen in 60,46 Sek. gleich. Über die 800 m liefen die Weinstädter Carl Kemmerich (U20) und Christian Siegle (Männer) mit 1:57,28 Sek und 1:57,46 Sek. zu neuen Bestzeiten. Phillip Hoffmann konnte ihnen dabei an diesem Tag nicht folgen und schloss nach 2:08,41 Min. den Lauf ab. Den Abschluss der Veranstaltung machten die 5000 m. Hier trotzte Uwe Friedrich vom Chemnitzer PSV mit 16:44,91 Min. als Sieger den warmen Temperaturen. Gefolgt von LG Athlet Philipp Hoffmann (17:44,40 Min.) und Nicolas Neumann von der SG Weinstadt.

Chef-Organisatorin Sinje Hettich war erfreut über den tollen Wettkampftag: „Jeder - Athleten, Kampfrichter und Helfer - haben ihr Bestes gegeben, sodass wir heute ein schönes Jubiläum und einen erfolgreichen Wettkampf feiern konnten. Wir freuen uns schon, nach der Stadionsanierung im nächsten Jahr wieder Wettkämpfe austragen zu können.“

Auch der ehemalige LG Vorsitzende Ulrich Kohler zeigte sich stolz, sein Amt nach 20-jähriger Amtszeit 2012 in die richtigen Hände übergeben zu haben: „Es ist immer wieder schön zu sehen, was die vielen jungen Menschen als Team gemeinsam auf die Beine stellen und mit welcher Freude sie im Weissacher Tal dabei sind. Hier lebt die Leichtathletik.“



Foto: A. Erb

Liederkrantz Allmersbach im Tal



Verantwortlich: Ilka Göpfert, Telefon 0171 4983095
E-Mail: Liederkrantz-Allmersbach@gmx.de
Rudersberger Straße 34/2, 71573 Allmersbach im Tal
www.popchor-high-fidelity.de

Neues vom Liederkrantz

Popchor High Fidelity

Die erste Probe im Freien liegt hinter uns und hat uns, bzw. denen, die dabei waren, gut getan und viel Spaß gemacht. Natürlich waren die Stimmen ganz schön eingerostet, und speziell die hohen Tonlagen waren zunächst unerreichbar, aber im Lauf der Probe wurde es besser. Allerdings kann man eine solche Probe unter frei-



em Himmel nicht mit der in geschlossenen Räumen vergleichen, genauso wie Auftritte im Freien nicht vergleichbar sind mit denen in einer Halle oder gar einer Kirche. Der Klang ist ganz anders, ein Chorklang kommt eigentlich gar nicht so recht zustande, und für den Chorleiter ist es extrem schwierig, alle Stimmen zusammen zu hören, weil der Schall nicht so konzentriert bei ihm ankommt wie in einer Halle. Effektiv proben kann man im Freien also nicht unbedingt, aber zum Stimmtraining und zur Auffrischung der lange nicht gesungenen Lieder ist es absolut ausreichend. Wir haben das Beste daraus gemacht, und werden das diese Woche noch einmal wiederholen, bevor unser Chorleiter dann in Urlaub geht.

Jahreshauptversammlung

Der Termin für die diesjährige Jahreshauptversammlung steht fest: Sie findet am 24.09.2020 ab 19:30 Uhr im Bürgersaal statt und wird nicht bewirtet sein. Weitere Infos zum Ablauf und zur Tagesordnung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Sportverein Allmersbach im Tal



Verantwortlich: Eric Schulz
E-Mail: vorstand-oeffentlich@sv-allmersbach.de
Bildäcker 1, 71573 Allmersbach im Tal
Telefon 07191-903467
www.sv-allmersbach.de

Ergebnis:

FC Oberrot : SVA 0:2 (0:1)
Tore: M. Scholze, S. Prushi

Vorschau:

22.08.2020
A-Junioren 16.00 Uhr SVA : JSG Krautheim (Freundschaftsspiel)
23.08.2020
Kreisliga A 16.00 Uhr FV Sulzbach/Murr : SVA II (Bezirkspokal)
Landesliga 16.00 Uhr Spvgg Satteldorf : SVA (Punktspiel)

Mit dem Bus zum Saisonauftakt nach Satteldorf

Zum Saisonstart reist unsere 1. Mannschaft am Sonntag zur Spvgg Satteldorf/Gröningen. Gleich ein dicker Brocken, denn der Gegner gehört nun schon seit Jahren zu den Spitzenteams der Landesliga. Wir fahren mit dem Bus. Abfahrt ist um 13:00 Uhr am Sportplatz. Wer mitfahren will, kann sich entweder bei Günter Schäffler (Tel. 0170/ 8396508) anmelden oder sich in die im Vereinsheim ausliegende Liste eintragen. Bitte Mund-Nasen-Maske mitbringen.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Französisches Sommernachtskino - diesen Freitag!

Kino einmal anders?
Die Gemeinde Auenwald und das Partnerschaftskomitee Auenwald-Beaurepaire veranstalten ein Sommernachtskino mit besonderem Flair!

Kommen Sie mit Picknickdecke, Kuschelkissen oder einfach Ihrer liebsten Sitzunterlage und machen Sie es sich in der Wiese neben dem Ebersberger Kulturgarten bequem, während Sie in einer lauen Sommernacht mit Ihren Lieben den Film "Ziemlich beste Freunde" bei unserem Sommernachtskino genießen!

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, zum Beispiel mit frischen leckeren Crêpes.

Natürlich gibt es auch Bierbänke vor Ort, falls jemand keine Sitzgelegenheit dabei hat.

Termin: Freitag, 21. August 2020

Einlass: 18:30 Uhr
Filmbeginn: ca. 19:30 Uhr
Wo: Festplatz am Schloss Ebersberg

Preise

Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren: 7 €
Kinder bis einschließlich 13 Jahre: 3 €

Tickets gibt's online (www.auenwald-veranstaltungen.de) oder an der Abendkasse.

Bei schlechtem Wetter behalten wir uns vor die Veranstaltung kurzfristig abzusagen. Darüber würden wir am Veranstaltungstag hier auf der Website und über unsere sozialen Medien informieren. In diesem Fall wird die Veranstaltung zu einem neuen Termin stattfinden und Ihre bereits gekauften Tickets behalten weiterhin ihre Gültigkeit.

Remstaler Figurentheater in der Festhalle in Sulzbach/Murr

Am Mittwoch, den **2. September 2020** gastiert das Remstaler Figurentheater im Rahmen des Sulzbacher Sommerferienspaßes um **15 Uhr in der Festhalle** (Jahnstraße 10, 71560 Sulzbach an der Murr) mit dem Puppenspiel „Das Schlossgespenst“.

Prinzessin Isabell hat Geburtstag, doch keiner, der im Schloss wohnt, möchte mit ihr feiern, weil der Koch Friedolin überall im Dorf herum erzählt hat, dass er ein Schlossgespenst gesehen hätte... Natürlich glauben das alle Dorfbewohner und somit ist die Prinzessin nun mit ihrem Vater alleine im Schloss...Doch dann holt sie sich den Kasper und den Seppel zur Hilfe: Die sollen sich auf die Lauer legen und herausfinden, was im Schloss los ist, damit der Geburtstag doch noch stattfinden kann.

Kinder, seid ihr schon gespannt, was der Kasper und der Seppel im Schloss entdecken? - Dann kommt in die Sulzbacher Festhalle und schaut es euch an!

Natürlich gelten die derzeitigen Abstandsregeln auch bei diesem Kinderevent.

Eintrittskarten zum **Preis von 2 € pro Nase** gibt es **ausschließlich im Vorverkauf** im Sulzbacher Rathaus, Zimmer 14, Tel. 07193 51-33 (Einlass: 14:45 Uhr; **Eintritt nur mit Eintrittskarte. Kinder haben nur in Begleitung eines Erwachsenen Zutritt!**). Keine Tageskasse!

INFORMATIV

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Erfolg gegen unzulässige Werbung

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg erstreitet Urteil gegen unzulässige Werbung für E-Zigaretten

- Die Verbraucherzentrale geht in mehreren Fällen gegen unzulässige Online-Werbung für E-Zigaretten vor.
- Die Händler warben in ihren Onlineshops mit Logo und Link zur Informationskampagne „E-ZigaRETTEN Leben“
- Diese Art der Werbung ist mit dem Tabakerzeugnisgesetz nicht vereinbar. Das bestätigte nun das Landgericht Saarbrücken (Az. 7HK O 7/20)

Seit ein paar Jahren gehören E-Zigaretten mit ihren großen, meist weißen Dampfvolken vielerorts zum Stadtbild dazu. Beworben werden sie oft als „gesunde“ Alternative zur klassischen Zigarette, so auch im Rahmen der Kampagne „E-ZigaRETTEN Leben“. Mehrere Onlineshops und stationäre Händler verwiesen mit Link und Logo auf diese Kampagne – aus Sicht der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg eine unzulässige Werbung. Das Landgericht Saarbrücken gab nun der Verbraucherzentrale Recht (Az. 7HK O 7/20) „Bei dem Button handelt es sich um Imagewerbung“. Mit dieser Feststellung bestätigte das Landgericht Saarbrücken in seinem Urteil die Ansicht der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und stellte fest: Wenn Onlineshops mit Link und dem Logo auf die Kampagne „E-ZigaRETTEN Leben“ verweisen, ist das unzulässige Werbung im Sinne des Gesetzes über Tabakerzeugnisse und verwandte Erzeugnisse, kurz TabakerzG.

„Die Besitzer von Onlineshops können sich auch nicht auf den Standpunkt stellen, dass der Link zur Kampagne nicht der Werbung, sondern rein der Information der Verbraucher diene“, sagt Sabine Holzäpfel von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. Denn das Gericht betonte auch, dass der Slogan mit dem Logo eindeutig versucht, ein positives Image für E-Zigaretten zu vermitteln. Durch Aufforderungen wie „Informier Dich!“ neben Link und Logo werde auch eine Unterstützung des „Aktionsbündnisses Dampfen“, das hinter der Kampagne steht, erkennbar. Für eine wirklich freie Verbraucherinformation müssten, so das Gericht, neben dem Link zur Kampagne auch gleichberechtigt Links zu anderen Organisationen wie beispielsweise zur Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklä-



rung oder zu Angeboten der Suchthilfe stehen. Auch deshalb wurden Link und Logo klar als Werbung gewertet, ganz unabhängig davon, ob die Aussagen der Kampagne wissenschaftlich belegbar sind oder nicht.

„Ob Verbraucher zur E-Zigarette greifen, bleibt weiterhin jedem selbst überlassen“, sagt Holzäpfel. Manchen starken Rauchern hilft sie bei der Entwöhnung von klassischen Zigaretten, jedoch fehlen Langzeitstudien zu gesundheitlichen Folgen. Außerdem sind E-Zigaretten für Jugendliche durch aromatisierte Liquids und die Verharmlosung der enthaltenen Schadstoffe oft der Einstieg in die Nikotinsucht.

Mit dem Urteil hat die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg nun erreicht, dass die Kampagne als das behandelt werden muss, was sie ist: Werbung für den Konsum von E-Zigaretten und keine unabhängige Information. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig.

VVS: Waiblingen: mit Wanninger auf Krimi-Tour Auf den Spuren des Schwaben-Krimis „Schwaben-Zorn“ in Waiblingen und Umgebung wandeln und spannende Bücher sichern

Ob der berühmt-berüchtigte Hohenasperg, die malerischen Gassen von Esslingen oder das beschauliche Marbach – in den Schwaben-Krimis von Autor Klaus Wanninger ist schon so manches schöne Ziel in der Region zum Schauplatz für ein spektakuläres Verbrechen geworden. Schon über 20 Fälle mussten Wanningers Kommissare Neuendorf und Braig in der Region lösen. In diesem Sommer sind Krimi-Fans aus der Region mit von der Partie. Bis Ende Oktober stellt der VVS jede Woche auf seiner Homepage einen bestimmten Wanninger-Tatort vor.

Für alle aus dem Rems-Murr-Kreis dürfte der Krimi „Schwaben-Zorn“ besonders interessant sein, denn das Buch führt die Ermittler unter anderem nach Waiblingen, wo eine übel zugerichtete Leiche einer jungen Frau gefunden wird. Die Ermittlungen nehmen ihren Lauf... Wer dem VVS ein Foto schickt, auf dem er an einem Schauplatz des Krimis zu sehen ist, bekommt ein Exemplar der Schwaben-Reihe kostenlos nach Hause geschickt.

Mitmachen und Foto einsenden:

- per Mail an gewinnspiel@vvs.de
 - per Post an VVS, Marketing, Rotebühlstraße 121, 70178 Stuttgart
- Alle Infos und noch weitere Ausflugstipps auch unter: orange-seiten.de/wanninger

Ticket-Tipp:

Wer mit Bus und Bahn nach Waiblingen fährt, tut etwas Gutes für die Umwelt und spart sich gleichzeitig die Parkplatzsuche. Als Ticket eignet sich beispielsweise das TagesTicket für Einzelpersonen oder für Gruppen bis zu fünf Personen. Die TagesTickets sind für eine bis fünf Zonen (netzweit) erhältlich. Krimi-Fans, die sich das Ticket über die App „VVS mobil“ kaufen, sind sogar noch ein bisschen günstiger unterwegs.

Wer ein VVS-Abonnement oder ein VVS-JahresTicket hat, braucht sich in den Sommerferien überhaupt keine Gedanken über die VVS-Zoneneinteilung zu machen. Die Tickets gelten im „bwAboSommer“ bis 13. September 2020 ohne Aufpreis sowieso in ganz Baden-Württemberg in allen öffentlichen Verkehrsmitteln und damit auch im gesamten VVS-Gebiet. Der „bwAboSommer“ ist ein Dankeschön an alle Dauerkunden, die dem ÖPNV in der Corona-Krise die Treue gehalten und ihr Abonnement nicht gekündigt haben. Alle Infos unter: vvs.de/abo-sommer.de

Landratsamt Rems-Murr-Kreis



Landrat Dr. Sigel gratuliert Kreisrat Hestler zum 70. Geburtstag

Der langjährige Kreisrat Jürgen Hestler feiert am Donnerstag, 13. August seinen 70. Geburtstag.

Bereits seit 1994 und somit seit 26 Jahren ist Jürgen Hestler Mitglied des Kreistags. Der frühere Studiendirektor aus Weissach im Tal ist nicht nur als Bildungsfachmann seit vielen Jahren ein kommunalpolitisches Schwergewicht im Rems-Murr-Kreis und in der SPD-Kreistagsfraktion. Über viele Jahre führte er auch den Kreisverband der SPD-Rems-Murr als Vorsitzender an.

Mit einem versierten und kreativen Sprachschatz weiß er die De-

batten in den Sitzungen der Kreisgremien zu beleben und begleitet diese bisweilen auch konstruktiv kritisch. „Opportunismus ist ihm fremd und Querdenken belebt die demokratische Kultur - aber gerade seine Offenheit und Direktheit ist das, was ich an ihm schätze, so Landrat Dr. Richard Sigel über Jürgen Hestler. „Ich hoffe, dass wir weiterhin auf Ihr ehrenamtliches Engagement und Ihren Erfahrungsschatz zählen können. Für die bisherige Zusammenarbeit und Ihre Tatkraft möchte ich mich bei Ihnen bedanken!“ Für sein neues Lebensjahrzehnt wünscht ihm der Landrat weiter Vitalität und Esprit. „Lassen Sie sich an Ihrem Ehrentag feiern und genießen Sie ihn.“

Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:

Den Landkreis schmecken - Veranstaltungsreihe ermöglicht einen Blick hinter die Kulissen von Direktvermarktern

Mit der Reihe „Den Landkreis schmecken“ bietet das Landwirtschaftsamt Backnang in Zusammenarbeit mit Direktvermarktern den Verbrauchern die Möglichkeit, Produkte aus der Region besser kennen zu lernen, zu verkosten und gleichzeitig einen Blick hinter die Kulissen der Betriebe zu werfen.

Unter dem Motto „Kartoffel – die tolle Knolle“ findet die erste Veranstaltung am Dienstag, den 15.9.2020 von 16:30 Uhr – ca. 19 Uhr bei der Familie Heinz in der Marktstraße 34 in Murrhardt-Fornsbach statt. Die Besucher erfahren alles zu den Sorten, den Anbaubedingungen und der Verwendung der unterschiedlichen Kartoffelsorten. Familie Heinz ist bekannt für eine besonders große Sortenvielfalt. Die Kartoffeln können hier dann auch schon einmal blau oder rot sein.

Bei einer Verkostung können die Besucher einzelne Sorten probieren und so ihre Lieblingskartoffel finden.

Die nächste Veranstaltung zum Thema „Alles rund um den Apfel“ findet dann am Mittwoch, den 21. Oktober 2020 bei Obstbau Häcker in Weinstadt-Großheppach statt.

Für jede Veranstaltung ist eine Anmeldung unter: Landwirtschaft@rems-murr-kreis.de, Tel: 07191-895-4233 notwendig.

Es wird jeweils ein Kostenbeitrag von 5,- € erhoben.

Sommer im Carl-Schweizer-Museum - Cool mit Ferienprogramm

Nicht nur in den Sommerferien ist das traditionsreiche Carl-Schweizer-Museum (CSM) in Murrhardt einen Besuch wert. Das seit 1931 von der Familie Schweizer mit Leidenschaft und Herzblut betriebene Privatmuseum präsentiert auf lebendige Weise Natur- und Kulturgeschichte der Stadt Murrhardt, des Schwäbischen Waldes und weit darüber hinaus – und ist somit für naturkundlich wie für kulturell Interessierte ein wahres Schatzkästlein.

Das Mehrspartenmuseum basiert auf einer der größten naturkundlichen Schausammlungen Süddeutschlands. Die umfassenden regional- und stadtgeschichtlichen Sammlungen zeigen spannende Funde und faszinierende Exponate von der römischen Antike über die frühe Klostersgeschichte bis hin zur bemerkenswerten Stadthistorie im 20. Jahrhundert.

Besucher können im naturkundlichen Bereich die heimische Tierwelt – mit Blick auf Biodiversität und Artenschutz – erkunden, und in den historischen Abteilungen der regionalen Vergangenheit auf den Grund gehen. So finden sich hier mit den im Original erhaltenen Bauteilen der Murrhardter Walterichskapelle beeindruckende Zeugnisse staufischer Architektur, die zu den bedeutendsten deutschlandweit zählen.

Zum besonderen Erlebnis werden die Museumsführungen, wenn der Hausherr seine Besucher persönlich durch die eindrucksvollen Museumsbestände begleitet, die über Jahrzehnte mit fundiertem Wissen zusammengestellt wurde.

Das CSM bietet an allen Ferientagen um 14.15 Uhr Sonderführungen für Familien mit Kindern an. Die Teilnehmerzahlen sind in den großen, gut durchlüfteten Räumen auf 25 Personen beschränkt. Die aktuellen Corona-Verordnungen können hier problemlos eingehalten werden.

Stadt- und Erlebnisführungen und viele weitere Angebote können über das Museum gebucht werden.

Informationen:

Carl-Schweizer-Museum
Seegasse 36, 71540 Murrhardt
Tel. 07192 5402

info@carl-schweizer-museum.de, www.carl-schweizer-museum.de



Glückwünsche an Kreisrat Wilfried Jasper zum 70. Geburtstag

Landrat Dr. Sigel gratuliert dem langjährigen Kreisrat zu seinem 70. Geburtstag am 18. August

Bereits seit 2004 ist Wilfried Jasper Mitglied des Kreistags. Er bereichert die Arbeit der Kreisgremien mit seinem fundierten Fachwissen und reichen Erfahrungsschatz als langjähriger Kommunalpolitiker. Mit Kompetenz und Routine bringt sich der ehemalige Kriminalhauptkommissar und Spezialist in Angelegenheiten der Sicherheit für die Einwohnerschaft des Rems-Murr-Kreises ein. Auch als Geschäftsführer der 18-köpfigen Freie Wähler-Fraktion steht er tragender Verantwortung und ist mit seiner fairen Umgangsweise ein angesehener Aktivposten über die Fraktionsgrenzen hinweg. „Seine sachliche, sympathische Art und das fachliche Knowhow weiß ich sehr zu schätzen. Nicht nur im Kreistag, auch im Aufsichtsrat hat Ihr Wort Gewicht. Ich hoffe, dass uns Ihr Engagement noch lange erhalten bleibt und danke Ihnen für die stets vertrauensvolle und gute Zusammenarbeit zum Wohle des Rems-Murr-Kreises“, so Landrat Dr. Sigel. Für sein neues Lebensjahr wünscht ihm der Landrat viel Glück. „Genießen Sie Ihren Ehrentag im Kreise Ihrer Liebsten und bleiben Sie gesund.“

Gute Aussichten auf Streuobsternte im Rems-Murr-Kreis

Auf der Streuobstwiesen-Börse können Angebote geschaltet und angenommen werden

Trotz einiger Frostnächte im Frühjahr können wir dieses Jahr wieder mit einer guten Ernte von Äpfeln und Birnen aus unseren Gärten und Streuobstwiesen rechnen. Auch wenn die starke Trockenheit des Sommers dazu führt, dass einige Früchte vorzeitig abgeworfen werden, schmälert das den Ertrag kaum.

Damit von den gestressten Bäumen nicht auch noch Äste durch das hohe Gewicht bei starkem Fruchtbehang abbrechen, sollten diese mit Stangen abgestützt und stabilisiert werden. Wer sich gut auskennt, kann zur Entlastung der Bäume auch einen Sommerschnitt durchführen.

Viele Grundstücksbesitzer haben keine Zeit oder Möglichkeit, die Früchte selbst zu ernten. Was tun, wenn man Äpfel, Birnen und Co. nicht auf dem Boden verfaulen lassen möchte? Hier kann das kostenlose Angebot der Streuobstwiesen-Börse helfen: „Biete Birnen auf der Streuobstwiese“, „Suche Apfelbaum zum Ernten“, „Verkaufe meine Streuobstwiese“ oder „Suche ein Gartengrundstück“. Auch Dienstleistungen wie Bäume schneiden oder Wiese mähen können angeboten werden. Es lohnt sich also, die Website www.streuobstwiesen-boerse.de zu besuchen und nachzuschauen, ob ein passendes Angebot dabei ist, oder aber selbst eine Anzeige zu schalten.

„Die Plattform funktioniert“, berichtet Landwirtschaftsdezernent Gerd Holzwarth vom Landratsamt Rems-Murr-Kreis nach einem Selbstversuch. Er hat im Garten einen großen alten Baum mit der seltenen Sorte „Palmschbirne“, die sich eigentlich nur zum Schnaps brennen eignet. „Der Baum hängt übervoll, da habe ich eine Anzeige auf der Streuobstbörse aufgegeben und bereits Rückmeldung von vier Interessenten erhalten“, freut sich Holzwarth über die Helfer bei der Birnenernte. Jetzt wird der Baum gemeinschaftlich geerntet und nur die schlechten Birnen landen auf dem Kompost. Auf das Streuobstwiesenportal kann auch über die Homepage des Rems-Murr-Kreises zugegriffen werden. Weitere Informationen zu Streuobstwiesen, deren Ernte, Pflege und zu Schnittkursen erhalten Sie beim Landwirtschaftsamt, Erbstetter Str. 58, 71522 Backnang, telefonisch unter 07191-895-4233 oder per E-Mail unter landwirtschaft@rems-murr-kreis.de.

Das Landwirtschaftsamt in Backnang informiert:

Maissortendemonstration 2020

Am Freitag, dem 4. September 2020, findet die Maissortendemonstration in Alfdorf-Mannholz statt.

In diesem Jahr wollen wir zusätzlich zu den unterschiedlichen Sorten noch etwas zur Düngung und zum Pflanzenschutz im Mais zeigen. Die BayWa stellt die Trichogramma-Ausbringung mit dem Multikopter vor. Beginn der Veranstaltung ist um 13:30 Uhr. Treffpunkt ist direkt am Maisversuch in Alfdorf-Mannholz. Das Versuchsfeld befindet sich zwischen Mannholz und Burgholz auf der rechten Seite.

Eine Anmeldung unter Angabe von Name, Anschrift, Telefon, E-Mail bis spätestens 3. September 2020 unter Tel. 07191/ 895 4233 oder per E-Mail an landwirtschaft@rems-murr-kreis.de ist aufgrund der Corona-Vorschriften unbedingt erforderlich. Wenn Sie spezifische Krankheitssymptome (Fieber, Erkältung, Geschmacksverlust u. Ä.) haben, dürfen Sie nicht zur Veranstaltung kommen. Wir weisen Sie daraufhin, dass während der Besichtigung immer ein Mindestabstand von 1,50 m einzuhalten ist.

Bringen Sie bitte einen Mund-Nasen-Schutz mit. Wenn während der Veranstaltung die notwendigen Abstände eingehalten werden, kann im Außenbereich auf das Tragen des Mund-Nasen-Schutzes verzichtet werden.

Das Landwirtschaftsamt Backnang des Rems-Murr-Kreises, die BayWa, die vertretenen Saatgutunternehmer und Familie Lindauer freuen sich auf Ihren Besuch.

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald



30. August – Sonntag

Morgenstund hat Gold im Mund

Eine meditative Erfrischungstour mit Naturparkführerin Edith Noak durch den Mainhardter Wald. Die Natur mit allen Sinnen genießen, dabei Körper, Geist und Seele für den Alltag stärken mit leichten Übungen aus Yoga und Qigong, die auch zuhause weitergeübt werden können. Die 2-stündige Tour beginnt um 7.30 Uhr in Mainhardt-Riegenhof auf dem Demeterhof Braun, Riegenhof 4. Die Kosten liegen bei 5 € pro Person, Kinder bis 16 Jahre zahlen 2,50 €. Anmeldung unter 0 71 84 / 29 11 87 oder

noak@die-naturparkfuehrer.de

So., 30. August 2020

Historische Wanderung mit Justinus Kerner und Ludwig Uhland von Gaildorf nach Untergröningen

Treffpunkt: 8:30 Uhr Gaildorf, P Körhalle

Dauer: ca. 7,5 Stunden, Erwachsene 22,50 €, Kinder 15,00 €

Infos unter MichaelaKoehler1@gmx.de oder 0160-3557831



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

So geht's richtig

Pflege Tipps für Silberschmuck

Damit Ihr Silberschmuck lange schön aussieht, gibt es ein paar einfache Dinge zu beachten. Hier unsere Tipps:

1. Silberschmuck häufig tragen

Durch das Tragen oxidiert der Schmuck nicht und bekommt somit keine hässlichen, dunklen Flecken.

2. Richtig aufbewahren

Silberschmuck in ein Baumwolltuch wickeln, bevor er in das Schmuckkästchen gelegt wird. Am besten ein Stück Kreide dazulegen, denn diese zieht überflüssige Feuchtigkeit an.

3. Richtig reinigen

Silberputztücher oder ein Silbertauchbad sind ideal für eine richtige Reinigung. Diese gibt es in gut sortierten Drogerien zu kaufen. Oft helfen schon einfache Hausmittel wie Bier oder Zahnpasta. Einfach auftragen, mit Wasser abspülen und anschließend polieren.

Bei hartnäckigen, schwarzen Flecken hilft oft nur noch das Fachpersonal beim Juwelier.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr., 16.05 - 18.00 Uhr, im SWR







































